



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

MEDIENMITTEILUNG

2. Dezember 2020

Buchveröffentlichung «Les ponts du Triège»

Unter dem Titel «Connexions» gibt die Dienststelle für Mobilität (DFM) eine Buchreihe heraus, in der die Kunstbauten auf Walliser Boden unter verschiedenen Aspekten beleuchtet werden sollen. Damit will die DFM diese Bauten auf dem gesamten Kantonsgebiet sichtbar machen, nicht nur Brücken, sondern auch Strassen und Bahnstrecken. Der erste Band dieser Buchreihe porträtiert nun die Triège-Brücken im Trient-Tal.

Mit einer Buchreihe unter dem Titel «Connexions» will die DFM einen neuen Blick auf die verschiedenen Kunstbauten auf Walliser Boden werfen. Der erste Band dieser Reihe porträtiert die Triège-Brücken im Trient-Tal.

Nach einer literarischen Einleitung von Abigail Seran zeichnet das Buch die Geschichte der drei Brücken über den Wildbach «Triège» aus verschiedenen Blickwinkeln nach. Es enthält Erläuterungen von Eugen Brühwiler, Professor der ETHL, und von Ingenieur Jacques Rudaz zu den technischen Aspekten dieser Bauten. Auch andere Aspekte, etwa der Kampf von Danielle Gross zur Rettung des «Vieux-Pont», der alten Säumerbrücke, werden darin geschildert. Eine historische Dimension wird dem Buch sodann von Sandro Benedetti verliehen, dem Geografen, ehemaligen Mitarbeiter der Stiftung Viastoria und Präsidenten des Vereins «Vallis Triensis», der sein Wissen zu Themen der Mobilität mitteilt und die Akteure auf den Strassen von früher wiederaufleben lässt. Das Ganze wird von Bildern aus verschiedenen Archiven und Fotografien des Walliser Fotografen Olivier Lovey illustriert.

Mit dieser Buchreihe will die DFM die Kunstbauten auf dem gesamten Kantonsgebiet sichtbar machen, nicht nur Brücken, sondern auch Strassen und Bahnstrecken, und bei dieser Gelegenheit auch über die Schwierigkeiten bei solchen Bauten zu berichten. Die topografischen und klimatischen Gegebenheiten des Kantons Wallis, aber auch das Mobilitätsverhalten der Bergbevölkerung waren für die Erbauer dieser Bauwerke stets eine Herausforderung. Jeder weitere Band wird sich mit einer oder mehreren Kunstbauten befassen, die sich einem Thema zuordnen lassen. Der nächste Band wird die Stalden-Brücken zum Thema haben. Die Bücher sind in der Sprache des jeweiligen Standorts verfasst und werden durch mehrere in der anderen Kantonsprache verfasste Textpassagen ergänzt.

«Les Ponts du Triège» wird in den Tourismusbüros der Region und in den Walliser Buchhandlungen zum Verkauf stehen.

Kontaktperson:

Vincent Pellissier, Chef der Dienststelle für Mobilität, 079 276 00 58

